

Ungewöhnliches Wartehäuschen in Duisburg sorgt für Staunen!

Passanten in Duisburg entdecken Ungewöhnliches an Haltestelle "Bismarckstraße". Erfahre, warum das Wartehäuschen so unkonventionell positioniert ist! Besuche die "WAZ" für mehr Details.

Neues Wartehäuschen an Duisburger Haltestelle sorgt für Erstaunen

Was haben wir denn hier? Ein neues Wartehäuschen an der Haltestelle in Duisburg sorgt für Aufsehen bei den Passanten. Mit dem Rücken zur Straße platziert, ist es ungewöhnlich gestaltet und weckt die Neugier vieler Busreisender.

Das Wartehäuschen an der Alt-Homberger Haltestelle „Bismarckstraße“ ist so positioniert, dass die Fahrgäste mit dem Rücken zur Straße sitzen. Dies mag zunächst ungewöhnlich erscheinen, bietet jedoch laut einer DVG-Sprecherin wichtige Vorteile. Durch den Mindestabstand zur Fahrbahn sollen mögliche Unfälle vermieden werden, bei denen Fahrzeuge wie LKWs und Busse ihre Spiegel beschädigen könnten.

Die Entscheidung, das Wartehäuschen in dieser ungewöhnlichen Ausrichtung zu platzieren, wurde zum Wohl der Anwohner getroffen. Alternativen wie eine andere Standortwahl oder das Näherücken an die Hauswand wurden verworfen, um den Zugang zu den Wohnhäusern nicht zu beeinträchtigen. Trotz der unkonventionellen Platzierung erhält die DVG bisher ausschließlich positives Feedback von den Passanten.

Die Haltestelle ist seit Jahren ein beliebter Treffpunkt für

Reisende und das neue Wartehäuschen fügt sich scheinbar nahtlos in die Umgebung ein. Die ungewöhnliche Gestaltung sorgt somit nicht nur für Erstaunen, sondern auch für eine interessante Bereicherung des öffentlichen Raums. Wer weiß, vielleicht werden in Zukunft weitere solcher unkonventionellen Wartehäuschen an anderen Haltestellen zu bewundern sein. -

NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de